

## ENTWICKLUNGSPOLITISCHE FILMTAGE 2013

### KUBA

Die Filmtage bieten ein buntes Programm mit Spiel- und Dokumentarfilmen aus und über Kuba, Vorträgen und Podiumsdiskussionen, einem Kulturprogramm sowie kulinarische Köstlichkeiten der Karibikinsel.

### HINTERGRUNDINFO:

KuKuRoots – verwurzelt Kunst & Kultur ist ein unabhängiger Kulturverein, der das Anliegen hat einem kunst- und kulturinteressierten Publikum ein alternatives Kulturprogramm und die kulturelle Vielfalt dieser Erde näher zu bringen. Der Kulturverein mit Sitz in Gramastetten legt bei seinen Veranstaltungen großen Wert auf einen „intimen“ Rahmen, der den Kontakt zwischen KünstlerInnen und Publikum ermöglicht.

Die Entwicklungspolitischen Filmtage wurden bis 2011 vom nunmehrigen Kooperationspartner, dem Interdisziplinären Forschungsinstitut für Entwicklungszusammenarbeit der Johannes Kepler Universität Linz (IEZ), veranstaltet.

Seit 2004 werden jährlich Entwicklungspolitische Filmtage zu unterschiedlichen Schwerpunktregionen und -themen durchgeführt.

DIE ENTWICKLUNGSPOLITISCHEN FILMTAGE WERDEN UNTERSTÜTZT VON:



**IMPRESSUM:** KuKuRoots – verwurzelt Kunst & Kultur, Wöranstraße 8, 4201 Gramastetten, Tel. 0699/13344421, E-Mail: kukuroots@utanet.at, Website: www.kukuroots.at.tf, f.d.l.v.: Martin Stöbich  
Fotos: Andreas Hubinger, pixelio / Langer, Schütz, Siebers, Stahnke, Milagros Pinera, cubainfo.de, Filmverleih

## VERANSTALTUNGSORTE

### MOVIMENTO KINO & GELBES KROKODIL

OK-Platz 1, 4020 Linz

### GRAMAPHON

Marktstraße 18, 4201 Gramastetten

### EINTRITT

#### LINZ:

7 Euro (5,50 Euro ) pro Film & Vortrag  
Ausnahme Eröffnungstag Film/Gespräch/Konzert  
12 Euro (10 Euro ermäßigt\*)

#### GRAMASTETTEN:

12 Euro (10,- Euro ermäßigt\*) für Film/Gespräch/  
Konzert

\*Ermäßigungen erhalten AK-Mitglieder,  
SchülerInnen, StudentInnen, Ö1-Clubmitglieder  
und MovieMembers.

### KARTENRESERVIERUNG

**LINZ:** Linz: Movimiento Tickets, 0732/ 78 40 90  
bzw. online auf der Website www.movimiento.at

**GRAMASTETTEN:** Verein KuKuRoots,  
0699/13344421 bzw. per Mail kukuroots@utanet.at

### VERANSTALTER & INFORMATION

KuKuRoots – verwurzelt Kunst & Kultur  
Wöranstraße 8, 4201 Gramastetten  
Tel. 0699/ 13344421  
E-mail: kukuroots@utanet.at  
www.filmtagelinz.at.tf  
www.kukuroots.at.tf

### PROJEKTLEITUNG

Martin Stöbich  
Tel. 0699/13344421  
E-mail: mstoebich@utanet.at

## Entwicklungspolitische Filmtage 2013

# KUBA

17.10. - 19.10.

LINZ, *Movimento*

25.10.

GRAMASTETTEN,  
*Gramaphon*

jeweils  
ab 19:00 Uhr

[www.filmtagelinz.at.tf](http://www.filmtagelinz.at.tf)

# KUBA – die größte Karibikinsel



Seit 2004 werden bei den developmentpolitischen Filmtagen Länder und Regionen in den Mittelpunkt gestellt, die medial etwas im Abseits stehen. 2013 bietet „KuKuRoots – verwurzelt Kunst & Kultur“ KUBA die große Movie-Leinwand. Dazu werden kulinarische Köstlichkeiten der größten Karibikinsel serviert.

Als Special Guest erwarten die Veranstalter am 17.10. zur Eröffnung in Linz und am 25.10. zum Abschluss in Gramastetten „Cuba's hottest voice in town“ Senorita **MILAGROS PINERA**. Sie wird im Anschluss an den Eröffnungsfilm akustische Geschichten über Kuba und ihren persönlichen Lebensweg in unsere Herzen spielen.

Milagros Piñera Ybaceta wurde 1965 in Cárdenas, Kuba als Tochter eines Musikers geboren. Nach ihrem Abschluss an der „Escuela Nacional de Instructores de Arte, La Habana“ in den Fachgebieten Gesang, Gitarre und Spielleitung nahm sie an unzähligen Festivals in Kuba als Sängerin und Gitarristin teil.

Seit Mitte der 90er Jahre lebt Milagros in Österreich und begeisterte im Rahmen zahlreicher Veranstaltungen und Festivals als Leadsängerin und Perkussionistin verschiedener Gruppen (u.a. „Son Rumberos“, „Sanmera“) sowie mit Soloprojekten das Publikum, u.a. im Porgy & Bess, Metropol, Jazz on Snow, Jazzfestival Wiesen. In „f@lco a cyber show“ spielte sie die Rolle des „demon death“ unter der Regie von Paulus Manker im Wiener Etablissement Ronacher.

2012 arrangierte Milagros mehrere erfolgreiche Konzerte in Deutschland, mit der Württembergischen Philharmonie Reutlingen und mit der Nordwestdeutschen Philharmonie. Zudem begeisterte sie im Großen Festspielhaus in Salzburg. Im Juli 2013 trat sie mit dem 60-köpfigen Georgischen Kammerorchester Ingolstadt unter der Leitung von Lavard Skou Larsen beim Audi Klassik Open Air - neben David Garrett und Martin Grubinger auf.



## BEITRÄGE:

### HABANA BLUES

SPANIEN/KUBA/FRANKREICH 2005, 110 MIN, R: BENITO ZAMBRANO (OMDU)

Die Musikszene Havannas hat wesentlich mehr zu bieten als den „Buena Vista Social Club“ und seine unzähligen Ableger. Im Underground gedeihen Hip Hop, Rap, Hardrock und der Titel gebende Blues - nur will das offizielle Kuba davon keine Kenntnis nehmen. Habana Blues erzählt von den beiden Freunden Ruy und Tito, die sich mit ihrer Band einen Plattenvertrag erspielen wollen, um den beengenden Verhältnissen auf Kuba zu entkommen. Als zwei Talentescouts einer spanischen Plattenfirma nach Kuba kommen, wittern Ruy und Tito ihre große Chance, aber die einmalige Gelegenheit, sich von der Insel zu verabschieden, zwingt die beiden Freunde zu schwer wiegenden Entscheidungen.



### LOS REFRIGERADORES (HEISSE NÄCHTE - KÜHLE SCHRÄNKE)

KUBA/ÖSTERREICH 2012, 94 MIN, R: THOMAS LEHNER, CARIDAD NOBLET DELISLE

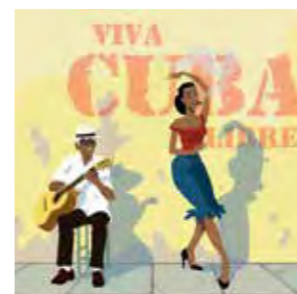
Eis auf Kuba - im Cocktail an der Strandbar eine Selbstverständlichkeit, für die BewohnerInnen der Insel eine Frage des Überlebens, ein täglicher Kampf, die Materie im kalten Festzustand zu erhalten. Kühlschränke werden über Generationen vererbt, restauriert und gewartet, bilden das Zentrum im Haushalt und konfrontieren ihre Besitzer letztlich mit den Energieproblemen eines isolierten Staates, der nach Ende des Kalten Kriegs nicht mehr Zucker gegen Erdöl tauschen kann. Los Refrigeradores erzählt vom sozialen, wirtschaftlichen und energiepolitischen Kosmos, den der Kühlschrank bündelt und in dessen Mittelpunkt er steht - Eis ist Zivilisation.



### CUBA LIBRE - AN DER FREIHEIT DES ANDEREN KOMMT KEINER VORBEI

ÖSTERREICH/CUBA 2006, 35 MIN, R: CAROLA MAIR

Eine Dokumentation über Kuba - in dem KubanerInnen und ÖsterreicherInnen ihre eigene Definition von Freiheit präsentieren. Dargestellt in einer Auseinandersetzung mit Kultur, in sozialem Zusammenleben in Kunst, im Alltagsleben und in der Fremde, die zur Heimat wurde. „Cuba libre“ ist ein Film über die Widersprüchlichkeit des Landes - einerseits Kubas Vorbildfunktion für ganz Lateinamerika im Bereich, Bildung, Kultur und medizinische Versorgung für alle - andererseits der Preis den die Bevölkerung Kubas mit dem strikt geführten Einparteiensystem mit Fidel Castro an der Spitze zu zahlen hat.



### SOY CUBA

KUBA/RUSSLAND 1964, 141 MIN, R: MIKHAIL KALATOZOV

Ein Klassiker des Revolutionskinos. In vier Episoden sang Regisseur Mikhail Kalatozov 1964 eine Hymne auf die kubanische Revolution. Während in den ersten beiden Episoden die soziale Ungerechtigkeit und die Schlechtigkeit der dafür verantwortlichen Yankees angeprangert werden, feiern die andern beiden Teile den Heroismus und die Opferbereitschaft der Revolutionäre. Ästhetisch steht der Film ganz in der Tradition des großen sowjetischen Revolutionskinos eines Eisenstein oder Pudowkin. Die restaurierte Kopie lässt den filmhistorischen Meilenstein in altem Glanz erstrahlen und die heißen Rhythmen der damaligen Zeit. Eine Trouvaille!

## LINZ - MOVIEWORT

**DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2013** (im OK-Mediendeck)  
Themenabend „VIVA LA MUSICA“

**19:00 Uhr:** Eröffnung

**19:15 Uhr:** Film „Habana Blues“ (OmdU)

**20:45 Uhr:** Gespräch mit **Milagros Piñera** über Musik, Politik und Träume

**21:15 Uhr:** Akustik-Konzert mit „**Milagros Piñera**“

Ausklang im Gelben Krokodil mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Kuba

**FREITAG, 18. OKTOBER 2013**

**19:00 Uhr:** Themenabend „REVOLUTION IN DRITTER GENERATION“

Vor mehr als 50 Jahren stürzten Guerilleros rund um Fidel Castro den Diktator Battista und errichteten einen sozialistischen Staat. Kuba-Kenner Gerhard Drekonja stellt sich im Gespräch mit Andreas Obrecht den Fragen: Wie konnte sich die revolutionäre Ideologie und Politik in Kuba trotz eines Jahrzehnte langen Wirtschaftsembar-

## SUITE HABANA

KUBA 2003, 80 MIN, R: FERNANDO PÉREZ

In Suite Habana lässt uns Fernando Pérez teilhaben an 24 Stunden im Leben seiner geliebten Heimatstadt. Er betrachtet ein knappes Dutzend Menschen auf dem Gang durch ihren Alltag, inszeniert sie über eine atemberaubende Montage und lässt sie am Abend die überraschendsten Wandlungen vollziehen. Nach der Arbeit kommt der ganz besondere Rhythmus, tauchen die Figuren ein ins Nachtleben, wo sie erst richtig aufblühen. Suite Habana wurde oscar-nominiert und 2004 in seiner Heimat als bester kubanischer Film überhaupt stürmisch gefeiert.



gos und des Zusammenbruchs der Sowjetunion und ihrer Satellitenstaaten so lange behaupten? Deuten die vorsichtigen Reformen hinsichtlich einer Teilprivatisierung und Liberalisierung der Märkte einen grundsätzlichen Richtungswechsel an? Und welche Entwicklungen sind für die Zeit nach den Brüdern Castro zu erwarten?

Im Anschluss: Film „**Soy Cuba**“ (OmdU)

Ausklang im Gelben Krokodil mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Kuba

**SAMSTAG, 19. OKTOBER 2013**

Themenabend „OÖ UND KUBA“

**19:00 Uhr:** Film „**Cuba Libre**“ (OmdU)

**19:30 Uhr:** Film „**Los Refrigeradores**“ (OmdU)

**21:00 Uhr:** Gespräch mit **den FilmemacherInnen Carola Mair & Thomas Lehner**

Ausklang im Gelben Krokodil mit kulinarischen Köstlichkeiten aus Kuba

## GRAMASTETTEN - GRAMAPHON

**FREITAG, 25. OKTOBER 2013**

**19:00 Uhr:** Eröffnung

**19:15 Uhr:** Film „**Suite Havana**“ (OmdU)

**20:45 Uhr:** Gespräch mit **Milagros Piñera** über den Alltag in Kuba

**21:15 Uhr:** Akustik-Konzert mit „**Milagros Piñera**“

Ausklang im Gramophon

